



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

CXLVI. Franz von Bartensleben zu Wolfsburg verkauft der Commende der vierzehn Nothhelfer in der Marienkirche zu Sallzwedel eine Pacht aus der Lippoldsmühle, am 31. März 1539.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55003](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55003)

makers geburt im vffteinhundersten vnde achtvnddruttigsten Jhare, ahn Mandaghe in den hillighen osteren.

Nach dem Originals des Salzwedelschen Archives XXXVIII, 98.

CXLV. Herzog Ernst und Franz von Braunschweig befreien die Bewohner des Bodecker Landes von den gewöhnlichen Steuern, im Jahre 1538.

Wir Ernst vnd Franz, gebrüder, Herzogen — Bekennen — Nachdem der von Bartenfleben zur Wulfsburg — leutte Im Bodecker lande, welche sie von vns zu leben tragen — durch vnser vorelteren — mit der schatzung, so sunst andere vnfers Fürstenthumbs In vnd vnderfallen gegeben, verfhont sein worden vnd die — von Bartenfleben vns gebetten, damit fürder derwegen kein Irrunge Infallen mochten, Ihnen vber solch altherkommen, freyheit vnfer schriftlichen schein vnd vrkhundt zu geben — Als haben wir — solch bitt — nit weigern wollen — Zu vrkundt etc. Taufendt sunffhundert vnd Im acht vnd dryffigsten Jare.

Nach dem Originals im Wolfsburger Archive.

CXLVI. Franz von Bartenfleben zu Wolfzburg verkauft der Commende der vierzehn Rothhelfer in der Marienkirche zu Salzwedel eine Pacht aus der Lippoldsmühle, am 31. März 1539.

Ich Franciscus von Bartenfleue, Erbfessen zur Wulffsburg, Bekenne vor mich, meine Erben, Erbnhemern vnd sunst allefweme offentlich bezugende, Das ich mit wolbedachtem verberaden muthe, Recht vnd redlich zu einem rechten erbkoffe, wie die zum bestendigtem vnd im rechten aller krefftigsten geschehen solde, kann edder mach, vorkaufft habe vnd verkauffe iegenwerdich in vnd mit crafft dusses meynes breues, Dem Eherhaftigen iurgio chuden, Comendisten der vierzehen nott helfer commenden in vnser lieben Frawen kirchen in der alttenstadt Salthwedell, seinen nachkomen vnd Innehebbern derselbigen Comenden zwe winspel Roggen Jarliches paches In der lippoldes mollen, In der alttenstadt Salthwedell belegen, vnd ahn alle zubehorunge derselbigen mollen vor ein hundert gulden guter gangbarer grauer viersteder munthe hauptsummen, Die mir der gedachte Jurgen chuden In einer summen woll zu dancke zugethelt vnd ouerantwurd hat, Vnd ich die also zu gutther gnuge angenhomen, empfangen vnd In mein, meynen erben vnd erbnhemern nuth vnd fromen vnd dar es vns von nhotten zu vnferm besten hengerret vnd gewandt haben. Soliche zwe winspell rogggen Jarliches paches fall vnd mach Jurgen

chuden vnd syne nachkomen besitzer derselbigen Comenden friedesam vnd ruglichen vor my, meine erben vnd sunft Idermennigk vngehindert Auch von allem gericht Richteren, wue de syn vnd benomet mogen werden, vnbekummert, alle Jarligen entfangen, geniessen vnd gebrauchen, Welche Im vnd seinen mituorschreuen vhorbenomede moller In der lippoldes mollen vnd seine nachkomer Innehabber derselbigen willen vnd sollen dem gedachten Jurgem chuden vnd seinen mitbenompten alle Jar In den achte dagen Martini episcopi ohne alle vorzogerunge entrichten, vornugen vnd bezalen. Vorbleue auerst sodanne bezalung, so schall vnd mach Jurgem chuden vnd seine mituorschrieben desselbige bezalunge mit geystlichen edder wertligen Rechte fordern vnd manen, wur zu ich vnde meyne erben oben willen vnd schollen behulffen vnd nicht hinderlich sein, So das sie ohren pacht ane vorkurzunge vnd alle ohren schaden woll sollen bekommen, Vnd setze Jurgem chuden vnd seine mitbenompten In die habenden Bruchenden vnd Nugfamen where dieses ierlichen paches vndd will Ime desselbigen ein recht fsecker wherender wehre wesen, vor mich, mein erben, erbnhemem vnd sunft alsweme auch den gelick anderen meynen guttern verthedingen, verrosfdinsten, beschermen, vorbidtten vnd vorpflichten, so oft vnd vaken des von notten vnd behuff ist. Dennoch so habe ich Franciscus von Bertenfleue, vorbenomet, vor mich, meine erben vnd erbnhemem friegbehalten, Das wyr sollen vnd mogen sodanne vorgeschreuen twe winspell roggem Jarliches paches alle Jar In den achtedagen Martini episcopi mit Sechs gulden gutter gangbarer munthe freygen vnd losen Vnd vor mich, mein erben den korinne pacht Innebehalten, Idoch mit dem anhang vnd bescheide, wur ich, meine erben vnd Erbnhemer In der losunge vnd bezalunge der sechs gulden seumich vnd In den achtedagen Martini episcopi nicht aufgegeben wurden, Das alsdenne vnd so oft vnd vacken die bezalunge der sechs gulden vorfumat vnd nicht gedahen werdt, genompte Jurgem chuden vnd seine mitbenompten Dieselbigen zwe winspell roggem Jarligen paches In aller massen vnd gestalt, Wo die oben zuorn In diesem briue synt Zugeschrieben, sollen vnd mogen van vorberurtem Moller vnd aus der lipoldischen mollen fordern vnd Inmhanen, vor mich, meine erben vnd Erbnhemer vngehindert. Des habe ich Franciscus von Bertennfleue vor mich, meyne erben vnd Erbnhemer die lossekundigunge hir anhe behalten, Also vnd dergestalt, wannehr wir die zu thunde gheneiget, Will ich Franciscus von Bertenfleue vnd meyne erben sollen dem gedachten Jurgem chuden soliche lossekundigunge vorwilligen In den vier billigen tagen zu wynachten vnd alsdenne In den vier heylligen tagen zu Ostern der negestulgenth Sodanne hundert gulden an gutten duppelten schillingen gutter gangbarer vier steder munthe heuptsummen sampt allen hinderstelligen vnd betagiten zinsen vnd pechten In einer Summen binnen Saltz wedell widdergeben, vornugen vnd bezalen. Wannehr soliche bezalunge zu ganzer nughe geschehen ist, Denne vnd nicht ehr sollen mir meyne erben vnd Erbnhemer sodanne hundert gulden houetsummen sampt daruor vorschrieben zinsen vnd pechten widder quiet, frey vnd dieser brieff krafft vnd machtlofs sein. Alle diese vorbeschrieben stuck, puncte vnd artikel dieses brines in sampt vnd befundern Gerede vnd gelobe Ich Franciscus von Bertenfleue vor mich, mein erben vnd Erbnhemer stedes, vhaft vnd vnuerbrochen woll zu halten Vnd habe des In vrkunde zu meherer gewisshenheit, stetter vnd vhefter haldunge mein gewonliche Ingesiegell benedden an diesen brieff wissentlich lassen hangen, Der gegeben vnd geschrieben ist Nach Cristli vnfers herrn geburdt Im sunffzehnhundert vnd Im newvnddreyffigsten Jarhe, Montags nach dem Sontage palmarum.

Nach dem Originale des Salzweidelschen Archives XXVI, 48.